

# Wettstreit der Suppen

Nicht alltägliches Angebot in Heiligenrode

**HEILIGENRODE** • Dieser nicht alltägliche Wettstreit ließ die Mägen der Zuschauer knurren: Zum Tag der Regionen und aus Anlass seines 50-jährigen Bestehens hatte der Heimatverein Heiligenrode zu einem Suppenkochwettbewerb auf der Mühlenwiese aufgerufen. Eine Gemüsesuppe mit Wursteinlage hatte das Nachbarschaftsteam zubereitet. Nach dem Geschmack des Publikums, war dies die beste Kreation. Aber auch im Topf des „Kochlöffel-Geschwaders“ vom Reitverein Steller See, das eine Kürbissuppe zubereitet hatte, herrschte schnell Ebbe. Und trotz aller Vorbehalte gegen die „Kälberzähne“ aus Getreide überzeugte die Graupensuppe des Landfrauenvereins Harpstedt-Heiligenrode – und bewies, dass sie im Jahr 2011 völlig anders mundet als noch vor Jahrzehnten. Ganz bewusst hatten die Organisatoren den Wettbewerb in das Programm zum Tag der Regionen eingebettet. • sb



Das schmeckte: Deftige Suppe aus dem Kessel über offenem Feuer. • Foto: Husmann